

Planning for Real

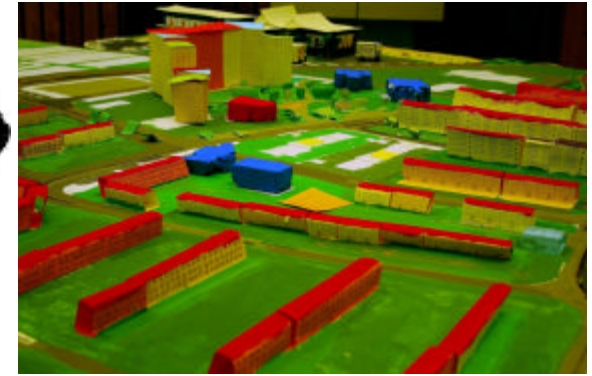
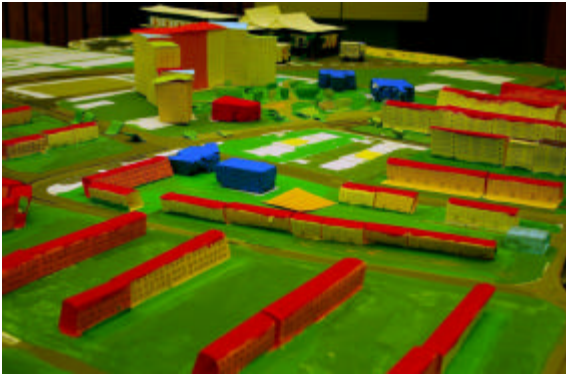
Gemeinwesenorientiertes Planungsverfahren
zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung



Planning for Real®

TechNet

Technologie-Netzwerk Berlin e. V.

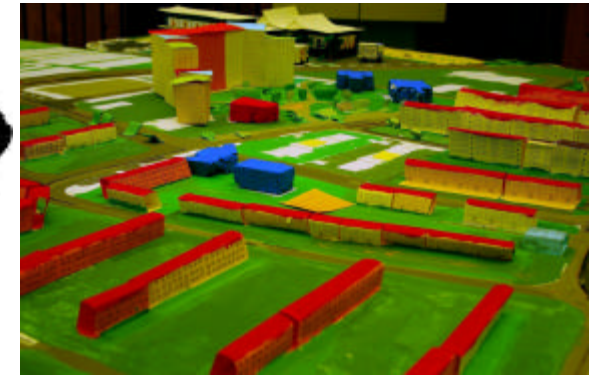
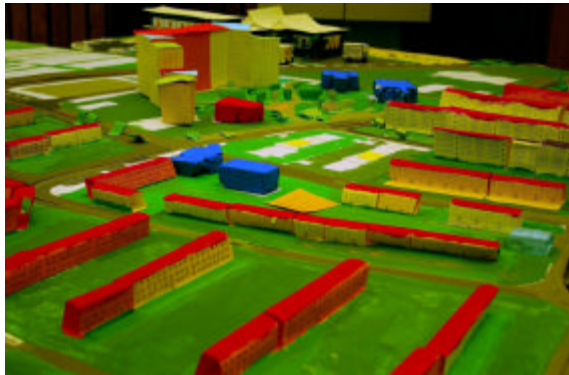


Im deutschen Sprachgebrauch bedeutet *Planning for Real*

- Aktiv für den Ort,
- Nehmen wir unseren Ort in die eigenen Hände oder einfach:
- **Planung von unten**

Planning for Real





In aller Kürze: Geschichte & Anwendung

- entwickelt von **Dr. Tony Gibson** mit Unterstützung der Nottingham Universität, aufbauend auf dem Programm 'Education for Neighbourhood Change'
- wurde und wird weltweit für verschiedenste Nutzergruppen & Problemfelder erfolgreich angewendet

Planning for Real



In acht Schritten wird Planung real!

1. Es trifft sich eine Gruppe aus dem Ort / der Region
2. Die Menschen bauen ein Modell ihres Ortes / ihrer Region
3. Öffentliche Modellpräsentation im Stadtteil / am Ort
4. Talentebögen
5. Ereignisveranstaltung
6. Prioritätensetzung
7. Themenbearbeitung durch Arbeitsgruppen
8. Umsetzung von Aktionsplänen

Planning for Real





Baustein 1. Es trifft sich eine Gruppe aus dem Ort/der Region/dem Stadtteil, die eine Veränderung wünscht

- Öffentliche Informationsveranstaltung
- Bildung einer Initiativgruppe
- Suche nach den „treibenden Kräften“ (*moving spirits*)



Planning for Real



Baustein 2. Modellbau

- Darstellung des Ist-Zustandes des Gegenstands
- öffentliche Bautermine werden festgelegt und öffentlich bekannt gegeben
- während des Bauens werden Kontakte zwischen verschiedenen Gruppierungen hergestellt







Baustein 3. Öffentliche Modellpräsentation

- Wo? da wo die Menschen sind!
- Wie?
 - Modell öffentlich zugänglich machen
 - Nachbarschaftshilfebögen/Talentebögen verteilen
 - FachexpertInnen, VertreterInnen aus Politik, Verwaltung und Institutionen einladen



Planning for Real





Baustein 3. Öffentliche Modellpräsentation

- Welche Ziele?
 - Neugierde wecken
 - Gespräche führen
 - Veränderungsvorschläge aufnehmen
 - Kommunikation herstellen



Planning for Real





Baustein 4. Nachbarschaftshilfebögen – ,Talentebögen'- Wer kann was?

- Nachbarschaftshilfebogen verteilen und erläutern
- Ermittlung der Fähigkeiten und Bedürfnissen der Menschen vor Ort
- dabei gegenseitige Hilfe fördern und organisieren



Planning for Real





Baustein 5. Ereignisveranstaltung

- Modell im Mittelpunkt der Veranstaltung
- Vorschlagskarten zu verschiedenen Themen
- Talenteübersicht: ausstellen/ evtl. ergänzen
- Anwesenheits- und Interessenslisten auslegen
- Dokumentation der gelegten Vorschlagskarten



Baustein 6. Prioritätensetzung, Zeitplanung, Prioritätenevaluierung nach Schwierigkeitsgrad

- Mit dem „Instrument Ideenkreis“ zur Prioritätensetzung gelangen
- Festlegung eines Zeitplans mit dem Instrument „JETZT-BALD-SPÄTER“
- Prioritäten werden mit Hilfe der Zeitplanung „JETZT-BALD-SPÄTER“ sortiert
- Prioritäten werden nach Schwierigkeitsgraden zugeordnet
- erste Verabredungen für Arbeitsgruppen



Planning for Real





Baustein 7. Themenbearbeitung in Arbeitsgruppen

- möglichst nach einem festgelegten Arbeitsplan arbeiten
- Interessierte sollen zu jeder Zeit an dem Prozess teilhaben können
- Verantwortlichkeiten werden festgelegt
- Zwischenergebnisse in öffentlichen Veranstaltungen vorstellen und diskutieren
- Erstellen eines Aktionsplans
- Freiwilligkeit, aber langsam wachsende Verbindlichkeit



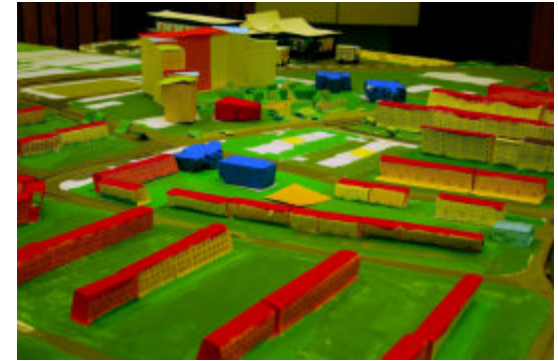
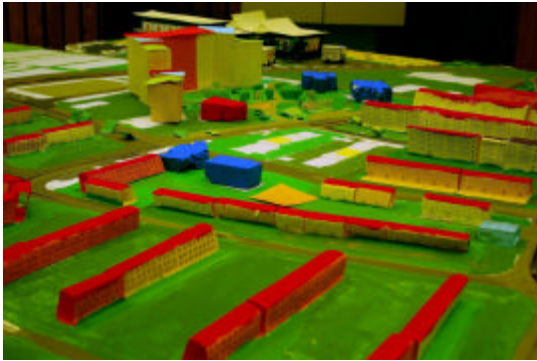
Planning for Real





Beispiel: Aktionsplan Cafeteria

Offene Fragen	Zu beteiligende Personen/Organ./Einrichtungen	Zeitrealisierung	Ablaufplan	Öffentlichkeitsarbeit	Finanzierung
<i>PC-Raum</i>					
Lagerraum	HRZ (Günther Müller)	Offene Fragen klären = 1-3 Wochen	JETZT: Offene Fragen klären	Namensfindung	ASTa – studentische Mittel
Fluchtweg	Hampel und Börgener	Wenn Raumfragen geklärt, bis zur Eröffnung...	BALD: Bauplanung, - eventuell extern, Betreiber (ASTa) klären, Sanitäre Einrichtungen planen, Organisation klären (Angebot, Öffnungszeiten, Innengestaltung, Außentür,	Artikel Kaffesatz	Eigenleistung – Umbau
Durchreiche	Claus - Raumkonzept	Wenn Finanzierung geklärt, bis zur Eröffnung...		Eröffnungsfest (in der Vorlesungszeit)	Landfried - Sponsoring
Nutzung – wie viel?	Scharfenberg	2 Monate			Förderverein - Hooge
Außenbereich (Stühle/Lampen)					Hochschule
Innengestaltung (Theke/Stühle)	Baumanagement				Spendenparty
Tür	ASTa (Organisation)		SPÄTER: Bau, Außengestaltung,		
Küche	Zulieferer				
Beschallung					
Klos					
Angebot					



**Anfragen richten Sie bitte an:
Technologie-Netzwerk Berlin e.V.**

Wiesenstr. 29

13357 Berlin

www.planning-for-real.de

www.technet-berlin.de

www.soziale-oekonomie.de

Planning for Real





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Planning for Real

TechNet
Technologie-Netzwerk Berlin e. V.

